

Berlin schafft Geschichtsunterricht ab!

☒ Ausgerechnet in Berlin soll ab dem kommenden Schuljahr der Geschichtsunterricht für die Klassen 5 und 6 abgeschafft werden. Laut den neuen Lehrplänen sollen Geschichte, Geographie und politische Bildung im Fach Gesellschaftswissenschaften zusammengefaßt werden, berichtet der Tagesspiegel. Erst ab Klasse 7 ist wieder ein eigener Geschichtsunterricht vorgesehen. Allerdings soll dann in Geschichte nicht mehr chronologisch unterrichtet werden, sondern nach sogenannten „Längsschnitten“. Dabei seien Pflichtthemen wie Geschlechterrollen, Migration sowie Bildung und Erziehung vorgesehen.

Und verschlankt werden soll alles auch. Ziel ist die grünrotlinke Verdummung und politkorrekte Indoktrination von Kindern und Jugendlichen. Wissen und Fakten stören, Ideologie muß her.

Diesem Ziel dienen in Deutschland auch die sogenannten MINT-Fächer. MINT bedeutet Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik in einem Fach. Von jedem ein bißchen, alles gemixt.

In der Grundschule läuft das dann so, daß statt kleinem Einmaleins im Fach Rechnen von den Kindern kleine Windrädchen (Technik!) angepustet werden (Physik), welche die Lehrerin fertig gebastelt vorsichtshalber zusammen mit einem alten Föhn (Elektrotechnik) mitbringt, und dazu wird ihnen gesagt, wenn ihr kräftig pustet, spart ihr CO₂ (Naturwissenschaft) und da kommt Ökostrom raus (Allchemie/Schwarzkunst)! Diese Kinder sind unsere Zukunft (siehe Abbildung)!